

## Serie 9

1. Die Funktion  $f(x) = x \cdot e^x + 7$  ist...

- i) die Ableitung der Funktion  $g_1(x) = \frac{1}{2}x^2 \cdot e^x + 7x$ .
- ii) eine Stammfunktion der Funktion  $g_2(x) = e^x$ .
- iii) die Ableitung der Funktion  $g_3(x) = e^x + 7x$ .
- iv) eine Stammfunktion der Funktion  $g_4(x) = e^x + x \cdot e^x$ .
- v) Alle obigen Aussagen sind falsch.

2. Sei  $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  die Funktion mit  $f(x) = \int_3^x \sin(t) dt$ . Wie lautet die Ableitung von  $f$ ?

- i)  $f'(x) = \cos(x)$
- ii)  $f'(x) = \sin(x)$
- iii)  $f'(x) = \cos(x) - \cos(3)$
- iv)  $f'(x) = \sin(x) - \sin(3)$
- v)  $f$  ist für  $x = 3$  nicht differenzierbar, also ist die Ableitung nicht überall definiert.

3. Seien  $F$  bzw.  $G$  Stammfunktionen von  $f$  bzw.  $g: (a, b) \rightarrow \mathbb{R}$ . Welche der folgenden Aussagen sind korrekt?

- i)  $FG$  ist eine Stammfunktion von  $fG + Fg$ .
- ii) Sei  $c \in \mathbb{R}$ . Dann ist  $F + c$  eine Stammfunktion von  $f$ .
- iii)  $FG$  ist eine Stammfunktion von  $fg$ .
- iv)  $F + G$  ist eine Stammfunktion von  $f + g$ .

4. Wir rechnen

$$\begin{aligned} f(x) &= (x-1)^4 = \int 4(x-1)^3 dx = \int (4x^3 - 12x^2 + 12x - 4) dx \\ &= x^4 - 4x^3 + 6x^2 - 4x = g(x) \end{aligned}$$

und erhalten durch Einsetzen  $1 = f(0) = g(0) = 0$ . Wo liegt der Fehler?

- i) Die Integrationskonstante fehlt.
- ii) Die binomische Formel wurde falsch angewendet.
- iii) Es ist trotzdem richtig, weil man Konstanten vernachlässigen darf.
- iv) Man darf nicht einsetzen.
- v) Weder  $f$  noch  $g$  sind Lipschitz-stetig.

5. Sei  $f(x) = \int_{\pi}^x \cos(\cos t) dt$ . Dann ist  $(f^{-1})'(0)$  gegeben durch

- i)  $\frac{\pi}{2}$
- ii)  $-1$
- iii)  $\cos(\cos(x))$
- iv)  $\frac{1}{\cos(1)}$
- v)  $\frac{\pi}{\cos(1)}$

6. Bestimme die folgenden Integrale:

a)

$$\int \frac{x^2 + 2x}{(x+1)^2} dx,$$

b)

$$\int \tan^2 x dx,$$

c)

$$\int \tanh^2 x dx,$$

d)

$$\int \frac{x dx}{\sin^2 x},$$

e)

$$\int_{-1}^1 \frac{x^2 dx}{(1+x^2)^2}.$$

7. In dieser Aufgabe wollen wir das Integral der Funktion  $f(x) = e^x$  im Intervall  $[0, 1]$  mit Hilfe der Riemannschen Summe berechnen.

- a) Berechne die  $n$ -te Untersumme  $U_n$  von  $f$  in  $[0, 1]$ .  
(Benutze eine Unterteilung in gleich breite Intervalle.)
- b) Berechne die  $n$ -te Obersumme  $O_n$  von  $f$  in  $[0, 1]$ .
- c) Zeige, dass  $|O_n - U_n| \xrightarrow{n \rightarrow \infty} 0$ .  
(Das bedeutet, dass die Funktion  $e^x$  auf  $[0, 1]$  Riemann-integrierbar ist.)
- d) Berechne  $\int_0^1 e^x dx$  auf drei Arten.

8. Die Funktion  $f(x) := \sqrt{x}$  soll im Intervall  $[0, 1]$  derart durch eine lineare Funktion  $\tilde{f}(x) := x + c$  approximiert werden, dass das Integral

$$\int_0^1 \left( f(x) - \tilde{f}(x) \right)^2 dx$$

minimal wird (es heisst *quadratisches Fehlerintegral*). Bestimme  $c$ ,  $\tilde{f}$  und den Fehler.

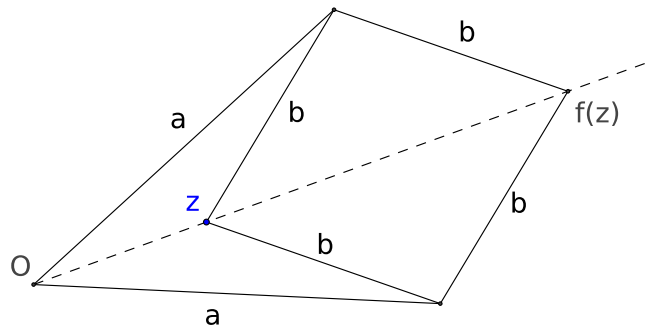
9. a) Es sei  $f: [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$  eine stetig differenzierbare Funktion. Zeige, dass  $f$  Lipschitz-stetig ist (d. h., es gibt eine Konstante  $L \geq 0$  mit  $|f(x) - f(y)| \leq L \cdot |x - y|$  für alle  $x, y \in [a, b]$ ).  
*Hinweis:* Benutze den Mittelwertsatz der Differentialrechnung oder den Hauptsatz der Infinitesimalrechnung.
- b) Zeige, dass die Wurzelfunktion  $f: [0, 1] \rightarrow [0, 1]$ ,  $f(x) := \sqrt{x}$  nicht Lipschitz-stetig ist.
- c) Finde die beste (d. h. die kleinste) Lipschitz-Konstante für die Funktion  $f: [0, 1] \rightarrow [0, 1]$ ,  $f(x) := x^2$ .

10. Die Abbildung

$$f: \mathbb{C} \setminus \{0\} \rightarrow \mathbb{C} \setminus \{0\}, \quad f(z) := 1/\bar{z}$$

heisst *Inversion am Einheitskreis*.

- a) Zeige: Es gilt  $f \circ f = \text{id}$  (d. h.  $f$  ist eine *Involution*),  $\arg f(z) = \arg z$  und  $|w| = |z| \Rightarrow |f(w)| = |f(z)|$ ,  $\forall w, z \in \mathbb{C} \setminus \{0\}$ .
- b) Zeige, dass der abgebildete Mechanismus die Abbildung  $f$  realisiert (auf einer Teilmenge von  $\mathbb{C} \setminus \{0\}$ ), sofern die Längen  $a$  und  $b$  die Beziehung  $a^2 = b^2 + 1$  erfüllen.



Hierbei sind die durchgezogenen Strecken bewegliche, mit Gelenken verbundene Stäbe; die gestrichelte Linie ist nur eine Hilfslinie; der Punkt  $O$  ist der Ursprung des Koordinatensystems.

*Hinweis:* Betrachte zuerst nur den Fall  $z \in \mathbb{R}$  und benutze Elementargeometrie.

- c) Es sei  $\frac{a-b}{2} < r < \frac{1}{2}$  gegeben. Zeige: Bewegt sich  $z \in \mathbb{C} \setminus \{0\}$  auf dem Kreis  $|z-r| = r$ , so bleibt  $f(z)$  auf der Geraden  $\operatorname{Re} f(z) = \frac{1}{2r}$ .  
*Hinweis:* Berechne  $z\bar{z}$  mittels  $(z-r)(\bar{z}-r) = |z-r|^2 = r^2$  und setze in  $f(z) = \frac{z}{\bar{z}}$  ein.

Weitere Informationen und eine Animation des Mechanismus' sind unter [https://de.wikipedia.org/wiki/Inversor\\_von\\_Peaucellier](https://de.wikipedia.org/wiki/Inversor_von_Peaucellier) zu finden.

Abgabe der schriftlichen Aufgaben am Mittwoch, 25. November 2015 in der Vorlesung. Die Multiple-Choice-Aufgaben sind online einzureichen.